

[3056.] Von C. S. Frischa in Leipzig wurde an alle Handlungen, welche unverlangt Nova annehmen, versendet:

**APPIANOΣ. ANONTMOI TPEIΣ. AΓAΘHEMEPOΣ. TEMAXIA ATO.** Arriani periplus ponti Euxini. Anonymi periplus ponti Euxini, qui Arano falso adscribitur. Anonymi periplus ponti Euxini et Macotidis Paludis. Anonymi mensura ponti Euxini. Agathemeri hypotyposes geographiae. Fragmenta duo geographica. Graece et latine additis H. Dodwelli, F. Osanni aliorumque dissertationibus, atque Stuckii, Tennulii, Vossii, Gronovii, Hudsoni, Bastii, Köhleri, Gailii filii, Letronnii, tum integris tum selectis suisque notis edidit

**S. F. Hoffmann, Dr. phil.**  
8maj. broch. Preis 2  $\text{R}.$

## Mus Haß, Liebe.

R o m a n

von **Amalie Schoppe, geb. Weise.**

2 Theile. 8. Preis: 2  $\text{R}.$  15  $\text{N}.$

**Herrmann, C. A.,** Französische Orthoepie als ein auf den Sprachorganism gegründetes System, mit einem praktischen Anhang des Interessantesten neuer Literatur. 8. geh. Preis: 20  $\text{N}.$

**Kirschbaum, Dr.,** der jüdische Alexandrinismus, eine Erfindung christlicher Lehrer. Oder Beiträge zur Kritik jüdischer Geschichte und Literatur. 2. Buch: Jüdisch-hebräische Originale und jüdisch-griechische Uebersetzungen. 2. Lieferung: Zeitbestimmung der Rückkehr aus der babylonischen Gefangenschaft. gr. 8. 5  $\text{N}.$

— — Vorschläge betreffend einige gesellschaftliche Institutionen. gr. 8. broch. 5  $\text{N}.$

**Grünwald, Rabbiner,** Israels Trost und Hoffnung vorgetragen am Samstag den 31. Juli 1841 in der Synagoge zu Lehrensteinsfeld, nebst Anhang. broch. 4  $\text{N}.$

\* **Jude und Nichtjude,** eine Erwiderung auf die Schriften der Triple-Allianz der Herrn D. D. Holdheim, Salomon und Frankfurter, von einem Ungenannten. gr. 8. broch. 6  $\text{N}.$

Ueber die Rabbinenwahl in Breslau. Goldberg 1840. 8. 5  $\text{N}.$

\* **Klatzko, ורואה, Viola, Sylloge haebraicorum carminum atque narrationum.** 8. Velinp. broch. 15  $\text{N}.$

\* **Lowofiz, Dr. J. B.,** Jüdische Absonderung! Erwägung einiger Bedenken gegen die „Emancipation der Juden.“ 8. Königsberg 1842. broch. 5  $\text{N}.$

Die mit \* bezeichneten werden nur auf feste Rechnung geliefert.

[3057.] Bei E. C. Kehr in Kreuznach ist erschienen:

**Dr. K. A. M. Art:** Grund und Ziel der Wissenschaft. Eine Rede gehalten am 4. April 1842 bei seinem Amtsantritte als Director des Königl. Gymnasiums zu Kreuznach. gr. 8. 2  $\frac{1}{2}$   $\text{N}.$

Herr K. F. Köhler in Leipzig und Herr J. D. Sauerländer in Frankfurt liefern auf feste Bestellung aus 9r Jahrgang.

[3058.] An alle Handlungen, die Nova annehmen, wurde versandt:

**Wagner, Joh. Georg,** Anleitung zum Kopf- oder Denkrechnen. 12. 6  $\frac{1}{4}$  Bogen. 18 kr. oder 5  $\text{N}.$

**Singel Michael,** leichtfaßliche Unterweisung in der Betrachtung. Neu bearbeitet und mit Betrachtungen und Gebeten vermehrt. 12. 9 Bogen 24 kr. oder 7  $\frac{1}{2}$   $\text{N}.$

**Leiß P. Rupert,** Probst des Benediktiner-Stifts Scheyern. Die wunderbare Erscheinung eines Kreuzes zu Migné im Jahre 1826. Mit Genehmigung des hochwürdigsten Erzbischöflichen Ordinariats München-Freising. 12. 2 Bogen 9 kr. oder 2  $\frac{3}{4}$   $\text{N}.$

Hat im Süden Deutschlands der Name Wagner schon ohnehin guten Klang, so wird das Interesse für dieses Schriftchen gewiß noch um so mehr erhöht, als dasselbe nach einem ganz neuen Verfahren das Kopfrechnen lehrt und möglich macht, daß sehr schwierige Aufgaben, ohne und mit Brüchen, im Augenblicke von Schülern von 10 und 11 Jahren zur überraschendsten Befriedigung der Prüfungs-Commissaire und competenten Männer, auf deren ausdrückliches Nachsuchen das Schriftchen veröffentlicht und bestens empfohlen wird — gelöst wurden.

Obgleich das Werk in seiner jetzigen Abfassung zunächst nur für den Süden Deutschlands bestimmt ist, so können die Verhältnisse doch leicht auch für den Norden redivirt und angewandt werden. Im Uebrigen werden wir in kurzer Zeit dasselbe Werk für den Norden ausschließlich berechnet, folgen lassen. In allen Orten wo Buchhandlungen sind, haben wir das Schriftchen durch Inserate bekannt gemacht, und es wird daher wohl Nachfrage und gut sein, wenn Lager-Exemplare vorräthig gehalten werden. Eine freundliche Verwendung erbittend empfehlen wir uns

Hochachtungsvoll Ergebenst

**B. Schmid'sche Buchhdlg.**

[3059.] In C. W. Ramdohr's Hof-Kunsthandlung in Braunschweig ist kürzlich erschienen:

**Kostüme braunschweigischer Landleute** in Genre-Bildern dargestellt, gemalt von E. Schröder, lithogr. von Zöllner.

No. 3 Gang zur Kirche ( pro Blatt schwarz  $\frac{1}{3}$   $\text{R}.$ , auf chinesischem Pap.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}.$ , fein ausgemalt 1  $\text{R}.$ .)

Format wie No. 1 Rückkehr vom Jahrmart und No. 2 Abzug der Brautleute und nicht weniger ansprechend.

**Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig** im Gefecht bei Delper am 1. August 1809, nach einem Gemälde von Monten lithographirt von Wölffle Preis 3  $\text{R}.$ , auf chinesischem Papier 4  $\text{R}.$ , Prachtausgabe 5  $\text{R}.$

Dient als Pendant der in demselben Verlage vor einigen Jahren erschienenen rühmlichst bekannten Lithographie „Tod des Herzogs Friedrich Wilhelm von Braunschweig bei Quatre-Bras am 16. Juni 1815.“

**Brustbild von Lord Byron** lith. von Jenken  $\frac{3}{4}$   $\text{R}.$ , auf chines. Papier 1  $\text{R}.$

Gehört unstreitig zu den besten Bildnissen des gefeierten Sängers.

**Bildniß Napoleons** nach Paul Delaroche lith. von Rohrbach 1  $\text{R}.$ , auf chinesischem Papier 1  $\frac{1}{2}$   $\text{R}.$

Das Original-Gemälde fand auf der vorletzten Pariser Kunstausstellung durch die höchst geniale Auffassung des Kaisers ungetheiltes Interesse.

**Silhouetten.** Ein Heft mit 6 Blatt allerhand curiösen Schattenbildern in geistreicher Darstellung  $\frac{1}{2}$   $\text{R}.$

Zugleich erlaube ich mir, auf meinen übrigen Kunst-Verlag ergebenst aufmerksam zu machen und stehen vollständige Verzeichnisse darüber zu Diensten.